

KPMG Law stärkt IP-Recht mit Simone Bötcher

Seit März 2018 ist Simone Bötcher bei KPMG Law in Berlin im Bereich Technology, Media & Telecommunication tätig, wo sie schwerpunktmäßig das Thema IP-Recht in Berlin und der Region Ost aufbaut.

Simone Bötcher ist Fachanwältin für gewerblichen Rechtsschutz und hat zwölf Jahre Erfahrung in der Beratung zum Marken-, Urheber- und Wettbewerbsrecht. Sie hat 2010 die IP-Rechtskanzlei BD&E Rechtsanwälte mit Büros in Hamburg und Düsseldorf gegründet und war bis Januar 2018 dort Gesellschafterin.

Zu Simone Bötchers Tätigkeiten bei KPMG Law gehört die Beratung national und international agierender Unternehmen und der öffentlichen Hand zur Fragen der IP-Compliance, Optimierung und Verteidigung ihres Schutzrechts-Portfolios, insbesondere in den Bereichen Marken- und Designrechte, Wettbewerbsrecht und Know-how-Schutz sowie die Start-Up-Beratung in den Bereichen E-Commerce, Marketing und IP-Aufbau. Darüber hinaus vertritt und berät sie Unternehmen in gerichtlichen IP-Verletzungsverfahren sowie in nationalen, europäischen und internationalen patentamtlichen Verfahren. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Datenschutz, insbesondere zu den Anforderungen nach Datenschutzgrundverordnung.

Dr. Ulrich Thölke, Standortleiter von KPMG Law in Berlin, kommentiert den Neuzugang: „Wir freuen uns sehr, mit Simone Bötcher am Standort Berlin eine ebenso erfahrene wie streitbare Anwaltspersönlichkeit für unsere bundesweite IP- und Datenschutzpraxis gewonnen zu haben.“

Ansprechpartner:

Dr. David Goertz
Tel: +49 (0) 160 5068601
dgoertz@kpmg-law.de

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation. Rechtsdienstleistungen sind für bestimmte Prüfungsmandanten nicht zulässig oder können aus anderen berufsrechtlichen Gründen ausgeschlossen sein.

© 2026 KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, assoziiert mit der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, einer Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.